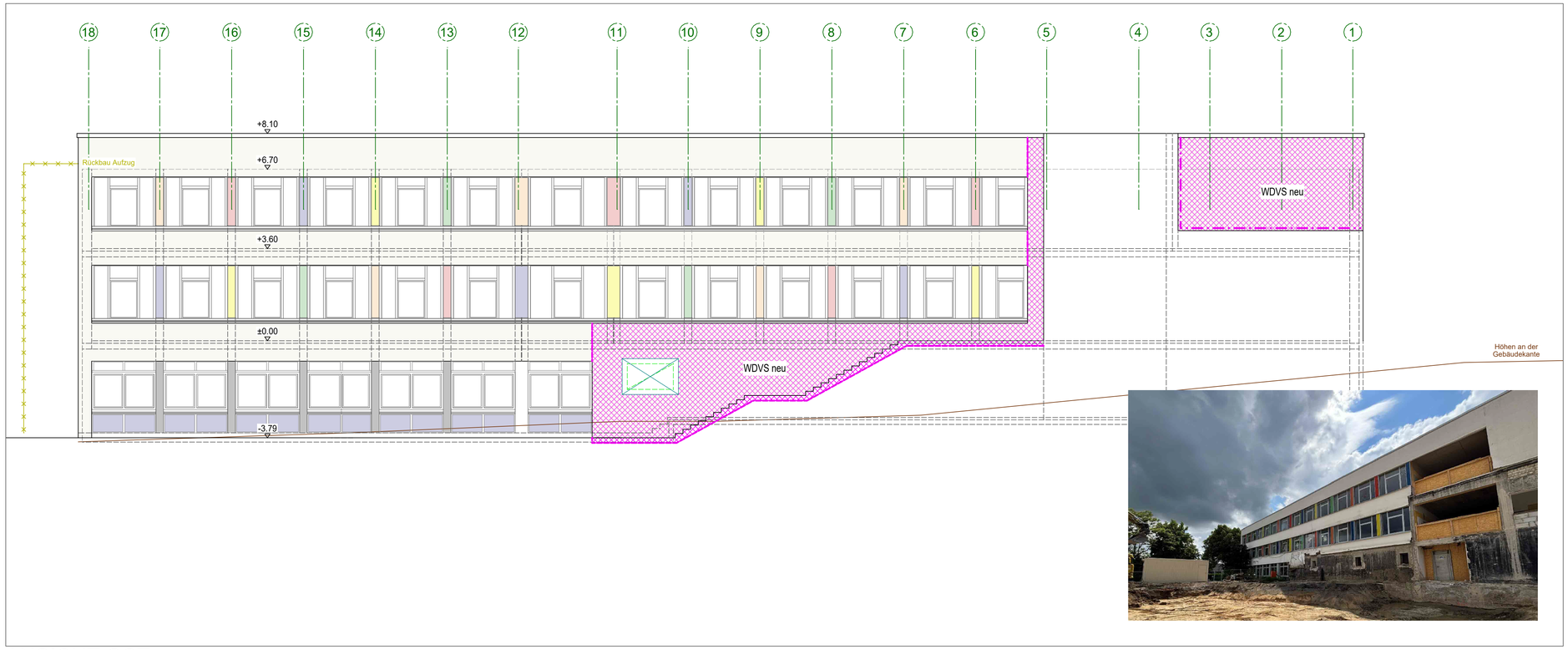
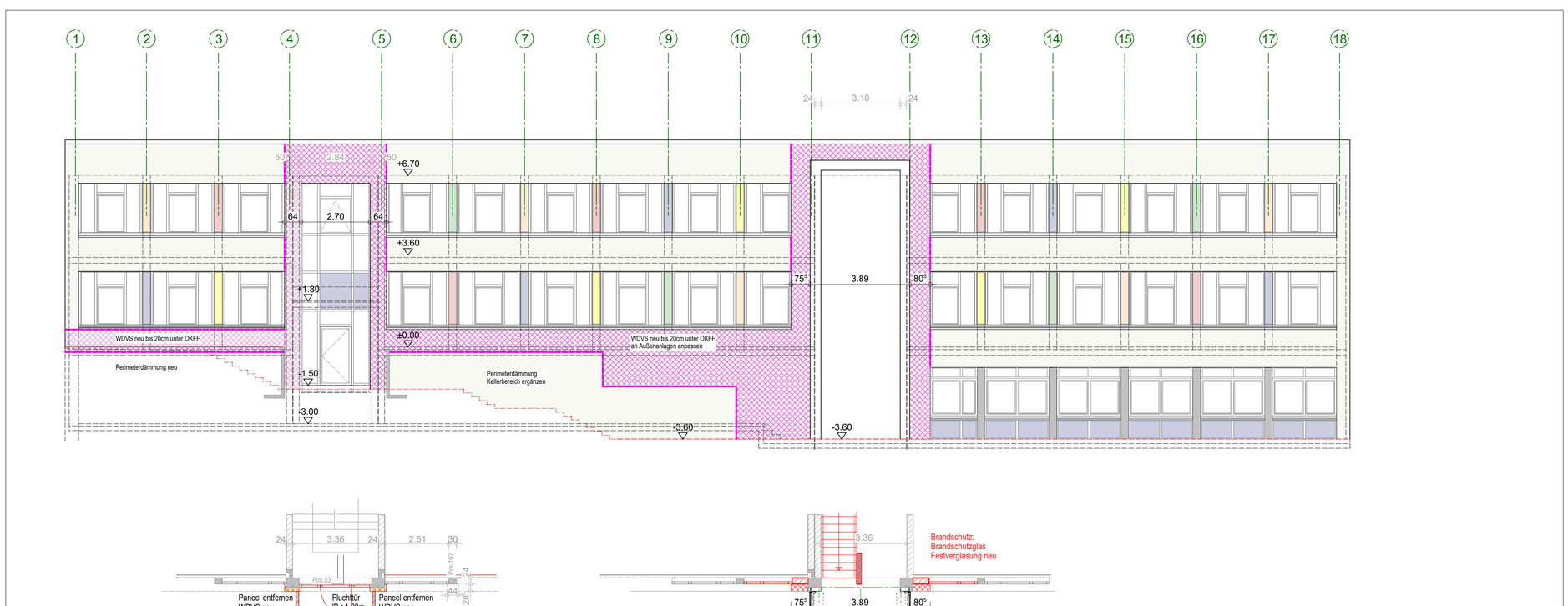


ANSICHT OST



ANSICHT WEST

LEGENDE:

Material

- Bestand
- Mauerwerk
- Stahlbeton
- Stb Fertigteil
- Beton unbewehrt
- Dämmung
- Leichtbauwand
- Erdreich
- Sperrschicht
- Kiesschicht
- Stahl
- Abbruch
- Bodendurchbruch (BD)
- Bodenschlitz (BS)
- Deckendurchbruch (DD)
- Deckenschlitz (DS)
- Wanddurchbruch (WD)
- Wandschlitz (WS)

Brandschutz

- F90 - Bauteil
- F30 - Bauteil
- Brandwand
- F90 Feuerwiderstandsklasse
- Notausgang
- Feuerlöscher
- 2. Rettungsweg

Abkürzungen

- OK Oberkante
- UK Unterkante
- OKG Oberkante Gelände
- RFB Rohfußboden
- FFB Fertigfußboden
- BRH Brüstungshöhe
- RR Regenfallrohr
- GR Gurtroller
- FBH Fußbodenheizung
- Rollladen elektrisch
- mech. be- und entlüftet

Vermaßung / Linien

- +1.00 Oberkante Fertigbau
- +1.00 Oberkante Rohbau
- +2.195 Unterkante Fertigbau
- +2.345 Unterkante Rohbau
- OKFFB+0,00 OKRB -0,15 Höhe Böden
- +0.00 müNHN Höhe müNHN vorhanden
- +0.00 müNHN Höhe müNHN geplant
- 10 Vermaßung Durchbrüche
- 15 Vermaßung Ausbau
- Baugrenze
- Baulinie
- C Achse
- Schnittlinie
- Schmutzwasser / Bestand
- Regenwasser / Bestand
- Mischwasser / Bestand
- Heizungsleitung
- Zuluft
- Abluft

Gültig für die Rohbauausführung sind nur die Architektenwerkpläne M. 1:50!
Änderungen, die die allgemeine Bauausführung betreffen, werden nur in diese Pläne eingetragen.
Die Ausführungspläne sind nur gültig in Verbindung mit Statik, Bewehrungsplänen,
Wärmeschutznachweis und Baugrunduntersuchung.
Bei der Ausführung aller Bauteile einschließlich Heizungsanlage sind die Vorgaben nach EnEV zu beachten.
Innenliegende Räume werden mechanisch be- und entlüftet.
Ein Bodengutachten wird ausdrücklich empfohlen.
Maße sind vom ausführenden Unternehmen eigenverantwortlich zu prüfen, auch am Bau.
Differenzen sind der Bauleitung anzuzeigen.
Maße dürfen aus der Zeichnung nicht abgegriffen werden.
Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmasse beziehen sich auf OKFF.
Abmauerungen und Verkleidungen der Installationsschächte dürfen erst nach
Montage und Abnahme der Haustechnik erstellt werden.
Angrenzende Gewerke und bestehende Bauteile sind vor Verunreinigung und Beschädigung zu schüzen.

Die fertigungstechnisch und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und
Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der
vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bau-
leitung unverzüglich mitzuteilen.
Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen
und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Planverfassers.
Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

INDEX	DATUM	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN	NAME
G			
F			
E			
D			
C			
B			
A			
	14.07.26	PLAN ERSTELLT	nh

ARCHITEKT
www.borowski-sasse.de
planung & bauleitung
info@borowski-sasse.de Hauptstr. 15, 48477 Hörstel-Dreierwalde, Tel. 05978/9167-0

LAGEPLAN / ÜBERSICHT



PROJEKT
UMBAU UND ERWEITERUNG MICHAELSCHULE RHEINE 21004
FRANKENBURGSTRASSE 77
48431 RHEINE

BAUHERR
STADT RHEINE
KLOSTERSTRASSE 14
48431 RHEINE

LEISTUNGSPHASE
AUSFÜHRUNGSPLANUNG

ZEICHNUNG
707
ANSICHTEN BT BESTAND

MASSTAB	1:100	PLAN-NR.	BLATT-NR.	INDEX
GEZEICHNET	nh	AOW	02	0
DATUM	14.07.2026			
21-004 Stadt Rheine Michaelschule AP 2026-05-05				